

Liebe Leserin, lieber Leser,

mit diesem Schreiben möchten wir Ihnen einen herzlichen Gruß der Verbundenheit in dieser so eigenartigen Corona-Zeit senden! Vieles, was uns seit Jahrzehnten so vertraut und wertvoll war, ist plötzlich weggebrochen: Gottesdienste, Osterpfarrbrief, Treffen von Frauengemeinschaft oder Verbänden, Kirchenchor-proben, Ausflüge, Mittagstisch, Besuche im Krankenhaus und Altenheim, ehrenamtliches Engagement usw. Ja selbst Familientreffen sind nur in beschränktem Rahmen möglich...

Auch „Kirche“ und „kirchliches Leben“ findet zurzeit weitgehend nur noch im Internet oder Fernsehen statt, aber viele von Ihnen haben keinen Zugang zum Internet und bekommen auch die Kirchen-zeitung nicht mehr.

Mit diesem Schreiben möchten wir Ihnen daher Mut und Zuversicht zusprechen und einige Informationen zukommen lassen, die in dieser Zeit für Sie von Bedeutung sein mögen.

Natürlich sind wir für Sie weiterhin ansprechbar – melden Sie sich wie gewohnt bei den zuständigen Stellen und speziell auf diesen Brief bei Pastoralreferentin Hedwig Poetschki.

Im Namen der St.-Lucia-Pfarrei (Pfarreirat, Caritas, Seelsorgeteam...):

Annette Bessmann – Agnes Hartmeier – Hildegard Niehaus – Waltraud Thüte – Franz-Josef Söte – Hedwig Poetschki



IMPULS – IMPULS – IMPULS – IMPULS – IMPULS

Sicher kennen Sie das Evangelium der Emmaus-Jünger. Was diese erfuhren, gilt auch uns: Jesus geht mit uns. Er hört zu, was uns bewegt. Er lädt uns sein, unser Leben aus der Hl. Schrift zu deuten. Er teilt seinen Glauben an Gott und seine „Lebens-ansicht“ mit uns. Er ist bei uns in allen Höhen und

Tiefen, in traurigen und freudigen Situationen, in Gesundheit und Krankheit.

Wir sehen und erkennen ihn nicht immer, aber wir können seine Stimme in unserem Herzen hören. Manchmal begegnet er uns in einem Menschen, der gut zu uns ist - oder der unsere Hilfe braucht. Er begegnet uns auch in den Geschichten der Bibel und im Beispiel der Menschen, die an ihn geglaubt und ihr Leben an ihm ausgerichtet haben. Ja, seit Ostern wissen wir, dass Jesus lebt. ER geht mit uns, und wir wollen mit IHM gehen. Gehen wir den Weg, den er uns zeigt! So können wir etwa beten:

Gott, einer deiner Namen ist: Gott-mit-uns. Gott-mit-uns auf dem Weg. Du Gott-mit-uns, wir bitten dich um deine Begleitung auf unserem Weg in dieser Zeit. Wie die Jünger haben auch wir viele Fragen und Zweifel. Doch wir wollen zuversichtlich sein und darauf vertrauen, dass du immer für uns da bist.

(Nach einem Tages-Impuls von Matthias Mönig am 13.04.2020 auf der St.-Lucia-Homepage)

Nicht alles ist abgesagt...

Sonne ist nicht abgesagt

Frühling ist nicht abgesagt

Beziehungen sind nicht abgesagt

Liebe ist nicht abgesagt

Lesen ist nicht abgesagt

Zuwendung ist nicht abgesagt

Musik ist nicht abgesagt

Phantasie ist nicht abgesagt

Freundlichkeit ist nicht abgesagt

Gespräche sind nicht abgesagt

Hoffnung ist nicht abgesagt

Beten ist nicht abgesagt...

Informationen – Wissenswertes – Kontakte:

Gottesdienste finden wieder statt – sowohl Sonntags- wie auch Werktagsgottesdienste:

Samstag: 17.00 Uhr St. Johannes, Greffen
18.30 Uhr St. Paulus

Sonntag: 09.00 Uhr St. Lucia
10.45 Uhr St. Marien, Marienfeld
19.00 Uhr St. Marien, Marienfeld

Montag: 19.00 Uhr St. Lucia

Dienstag: 09.00 Uhr St. Paulus
19.00 Uhr St. Marien, Marienfeld

Mittwoch: ---

Donnerstag: 08.00 Uhr St. Marien, Marienfeld
19.00 Uhr St. Johannes, Greffen

Freitag: 08.00 Uhr St. Johannes, Greffen
19.00 Uhr St. Paulus

Zu den Sonn- und ggf. Feiertagsgottesdiensten ist Anmeldung im Pfarrbüro St. Lucia erforderlich. Bitte beachten Sie die aktuellen Sicherheits- und Hygienehinweise.

Zusätzlich verlangt die aktuelle Corona-Schutzverordnung, dass jeder Gottesdienst-Besucher für jeden Gottesdienst ein Datenblatt mit Name, Anschrift, Tel.-Nr., Datum und Unterschrift ausfüllt, damit im Falle einer Infektion die Infektionswege schnell nachverfolgt und unterbrochen werden können. Diese Datenblätter werden nach 4 Wochen vernichtet.

Im St.-Lucia-Krankenhaus sowie im Altenheim St. Hildegard finden zurzeit keine Gemeindegottesdienste statt.

Gottesdienste im Fernsehen werden regelmäßig übertragen – z.B.:

ZDF jeden Sonntag um 9.30 Uhr (abwech-selnd katholisch o. evangelisch)

Bibel.TV jeden Sonntag um 10 Uhr (abwech-selnd evangelisch oder katholisch);

montags – freitags um 8 Uhr hl. Messe aus dem Kölner Dom

K-TV: hl. Messe jeden Sonntag um 8 und um 19 Uhr – jeden Werktag um 12 und 19 Uhr – dazu mittwochs, donnerstags und samstags um 9 Uhr

EWTN: hl. Messe samstags 18.30 Uhr aus Kevelaer – sonntags 10 Uhr aus dem Kölner Dom

Falls Sie die kirchlichen Sender **Bibel.tv**, **K-tv** und **EWTN** nicht auf Ihrem Fernsehen empfangen können, fragen Sie bei einem Radio- und Fernsehetechniker nach, ob er Ihnen bei der Installation behilflich sein kann.

Wenn Sie **schriftliche Anregungen für einen „Hausgottesdienst“** bevorzugen und diese nicht von der Homepage der Pfarrei (www.kirche-harsewinkel.de)

herunterladen (lassen) können, so melden Sie sich bitte bei Pastoralreferentin Hedwig Poetschki.

Wenn Sie wünschen, dass Sie mal jemand aus der Pfarrei anruft, um **Telefon-Kontakt** zu halten, wenden Sie sich ebenfalls an Hedwig Poetschki oder das Pfarrbüro.

KATH. PFARREI ST. LUCIA

Dechant-Budde-Weg 2, 33428 Harsewinkel

Telefon 05247/2135

Fax 05247/4715

stlucia-harsewinkel@bistum-muenster.de www.kirche-harsewinkel.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo 10.00-12.00 Uhr Di 15.00-17.00 Uhr

Do 10.00-12.00 Uhr Fr 11.00-12.00 Uhr

Wunsch nach Krankensalbung: über das Pfarr-büro und über das St.-Lucia-Hospital (Telefon 05247/630).

Wunsch nach Krankenkommunion: über das Pfarrbüro (Telefon 05247/2135)

Pastoralreferentin Hedwig Poetschki hat ihr Büro im St.-Lucia-Hospital (Tel. 052 47/63-184)

CARITAS: über das Pfarrbüro und die Gemeindebüros